

Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des Sozialausschusses vom 01.07.2025

Top 5 Jahresbericht 2024 des Autonomen Frauenhauses Wedel MV/2025/035

Frau Otto und Frau Stöckl stellten den Jahresbericht vor. Frau Otto berichtete, dass das Land Schleswig-Holstein in der vergangenen Woche durch finanzielle Zulagen die Möglichkeit geschaffen hat, in Kürze 22 zusätzliche Plätze in Frauenhäusern zu schaffen.

Außerdem wurde die angespannte Wohnungssituation in Wedel angesprochen, die zu längeren Aufenthaltszeiten der Bewohnerinnen führt. Die SPD-Fraktion möchte in diesem Zusammenhang wissen, ob die Bewohnerinnen bei der Wohnungssuche Unterstützung erhalten. Frau Otto erklärte, dass der Verein Frauen_Wohnen die Bewohnerinnen bei der Wohnungssuche unterstützt.

Die CDU-Fraktion erkundigte sich, ob es eine Begrenzungszeit für den Aufenthalt im Frauenhaus Wedel gibt. Frau Otto erläuterte, dass es in Schleswig-Holstein keine Begrenzung gibt, in anderen Bundesländern jedoch schon. Derzeit befinden sich die Bewohnerinnen bis zu 12 Monate im Frauenhaus, es sollte aber eher 3-4 sein.

Die SPD-Fraktion wies zudem auf die geplante Wohnungsagentur des Kreises Pinneberg hin, die möglicherweise eine zusätzliche Möglichkeit zur Wohnungssuche bieten könnte. Frau Otto entgegnete, dass sie bereits in Gesprächen dazu eingebunden ist.

Fraktionsübergreifend wird sich für die Arbeit bedankt.



Stadt Wedel
Fachdienst Soziales
z.Hd. Herr Saake
Postfach 260
22871 Wedel

Frauen helfen Frauen
e.V.

POSTFACH 1217, 22871 WEDEL
TELEFON 0 41 03 / 1 45 53
TELEFAX 0 41 03 / 91 99 07
info@frauenhaus-wedel.de
www.frauenhaus-wedel.de

Wedel, 15.04.2025

**Verwendungsnachweis freiwilliger Zuschuss der Stadt Wedel
für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen für das Jahr 2024**

Sehr geehrter Herr Saake,

den freiwilligen Zuschuss der Stadt Wedel über 12.000,- € für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Frauenhaus im Jahr 2024 rechnen wir wie folgt ab:

1. Mitarbeiterin	8,5 Wochenstunden TVL 10, Elternzeitvertretung für 12 Monate
	Bruttolohn 9.902,42 €
	Lohnnebenkosten 2.178,53 €
gesamt	12.080,95 €

Da der Zuschuss der Stadt Wedel ausschließlich für Personalkosten für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Frauenhaus eingesetzt wird, liegt diesem Verwendungsnachweis keine Sachmittelaufstellung bei. Der Anteil des städtischen Zuschusses ist in den Gesamtpersonalkosten der anliegenden Jahresabrechnung 2024 enthalten. Die Mehrkosten in Höhe von 80,95 € wurden aus dem Gesamtetat aufgebracht. Die inhaltliche Ausgestaltung der Arbeit ist dem anliegenden Qualitätsbericht 2024 besonders unter Punkt 3.2. „Angebote für Kinder und Jugendliche“ zu entnehmen.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an uns.
Mit freundlichen Grüßen

Frauen helfen Frauen e.V.